W-PR-02 Alena Karaschinski (KV Frankfurt (Oder))

Tagesordnungspunkt: 5.5.1 Parteirat: 5 Basisvertreter*innen (Quotierung abhängig von vorherigen Wahlen: voraussichtlich min. 1 Frauenplatz und 4 offene Plätze)

Liebe Freundinnen und Freunde,

im Februar 2018 haben wir den Parteirat als neues Gremium in unserem Landesverband gebildet und seine Basismitglieder erstmals gewählt. Ich durfte, zusammen mit den anderen Mitgliedern, die Findungsphase dieses neuen Gremiums in denletzten Monaten begleiten und prägen. Besonderes Augenmerk haben wir dabei auf die Schaffung eines guten, offenen und vertrauensvollen Beratungsklimas gelegt. Als Basismitglied war es mir darüber hinaus besonders wichtig, auf eine gute Kommunikation zur Parteibasis zu achten.

In den kommenden Monaten wird sich der Parteirat weiter und noch einmal anders finden, denn wir sind in eine neue Phase in der Geschichte unseres Landesverbandes eingetreten. Es wird nötig sein, neue, gut funktionierende Kommunikationsrhythmen zwischen den zwei Minister*innen und der Landtagsfraktion, aber auch zum Landesvorstand zu entwickeln, welcher wiederum vom Parteirat eng begleitet werden sollte. Wir legen in den kommenden Wochen und Monaten den Grundstein dafür, dass und wie es uns gelingt, als Landesverband gut beieinander zu bleiben, auch in heiklen Phasen, die unweigerlich kommen werden.

Mit dem Votum meines Kreisverbandes Frankfurt (Oder) im Rücken möchte ich mich bei Euch darum bewerben, auch diese Phase des Parteirates begleiten zu dürfen. Ich schaue als Sprecherin des Kreisverbandes Frankfurt (Oder) auf 18 Monate Erfahrungen mit einem solchen Rollenwechsel-Prozess zurück: Nach Jahrzehnten der Oppositionsarbeit wechselte unser Kreisverband und unsere Fraktion im März 2018 nach der gewonnenen Wahl des gemeinsamen rot-grünen Oberbürgermeisterkandidaten die Rollen und stellte einen Bündnisgrünen Dezernenten.

Unser Rollenwechsel auf Landesebene wird es mit sich bringen, dass wir als Bündnisgrüne nicht mehr nur geeint nebeneinander auf der selben Seite stehen, sondern plötzlich auch mit Erwartungen einander gegenüber stehen. Unsere Erwartungen an unsere Minister*innen werden groß sein und gleichzeitig werden sie sich mit den Sachzwängen und inneren Logiken einer jahrzehntelang gewachsenen Verwaltung auseinander setzen müssen. Der von uns so ersehnte und landesweit so nötige Wandel und Aufbruch in Landwirtschaft, Umwelt, Klimaschutz, Integration und Gesundheit wird uns allen nicht schnell genug sein und Frust und Enttäuschungen sind wahrscheinlich.

Es wird mir ein Anliegen sein, als Basismitglied meinen Beitrag dazu zu leisten, diese vorhersehbaren Prozesse mit zu gestalten, um das Vertrauen ineinander und die Geschlossenheit unseres Landesverbandes zu wahren. Sie sind unser höchstes Gut.

Über Euer Votum würde ich mich freuen.

Für Fragen könnt ihr mich gern kontaktieren: karaschinski@gruene-frankfurt-oder.de .

Grüne Grüße rundherum

Alena Karaschinski

Biographische Angaben in Kurzform

- 1976 in Frankfurt (Oder) geboren und lebend

- Diplom-Kulturwissenschaftlerin und Mediatorin (Europa-Universität Viadrina)
- derzeit im berufsbegleitendem Master-Studium "Konfliktmanagment und Mediation"
- seit 2013 Leiterin des Frankfurter Wahlkreisbüros von Annalena
- Sprecherin des Kreisverbands Frankfurt (Oder) von 2009 - 11 und seit 2015
- Drei Kinder im Alter von 16, 14 und 12 Jahren